

Energie aus Kohle wird weiter benötigt, während die Energiewende implodiert

geschrieben von Andreas Demmig | 25. September 2018

stopthesethings

Deutschlands „Übergang“ zu Wind und Sonne ist ein totales Debakel: rasante Strompreise und ein instabiles Netz sind die einzigen greifbaren „Ergebnisse“.

Wer immer noch von einem „unvermeidlichen Übergang“ zu den Wunderbrennstoffen der Natur spricht, muss nur an die Strompreis- und Versorgungskatastrophe in Südastralien erinnert werden. Als ein weiteres Beispiel für das, was aus einer Besessenheit von Sonnenschein und Brisen folgt, verbannt Deutschland das Vernünftige und das Gesunde an genau demselben Punkt.

Wir müssen alle Opfer für die Umwelt bringen (aber ich meinte Sie – nicht mich!)

geschrieben von Chris Frey | 25. September 2018

Greg E. Walcher

Sind wir zu einer Gesellschaft von Menschen geworden, die anderen Vorschriften machen wollen, aber nicht uns selbst? Wir lachen über jene, welche gegen eine Art Politik sind, die perfekt in Ordnung zu sein scheint – aber nur angewendet auf Andere. Wir machen uns über Al Gore lustig, der das Ende der fossilen Treibstoffe predigt, selbst aber in seinem Privatjet unentwegt um die ganze Welt düst. Wir kichern über Politiker, die eine Kontrolle der Waffen befürworten, selbst aber von schwer bewaffneten Bodyguards umgeben sind. In Wahrheit ist solche Scheinheiligkeit allgemein verbreitet, weil der Wunsch, das Verhalten Anderer zu kontrollieren, in der menschlichen Natur angelegt ist. Und doch schlagen unsere derartigen Versuche oftmals auf uns zurück.

Klimawandel in Österreich: Alpengletscher vor einigen Jahrtausenden kürzer als heute

geschrieben von Admin | 25. September 2018

Der Klimawandel macht vor nichts und niemandem halt. Und das seit einigen Milliarden Jahren. So auch in Österreich, dessen Gletscher im Rhythmus des Wechsels von Kalt- und Warmzeiten immer wieder vorstießen bzw. sich zurückzogen. Genau so wie heute auch. Dies bestätigt gerade mal wieder ein Bericht der in „Die kalte Sonne“ veröffentlicht wurde. von Die kalte Sonne

Konsequent: Nach Grünstrom nun die Steigerung: Strom für Veganer

geschrieben von Andreas Demmig | 25. September 2018

Stopthesethings

Deutsche Veganer haben einen Boykott u.a. gegen die Windkraft gestartet, weil sie erbost sind über das sinnlose und blutige Abschlagen von Millionen von Vögeln und Fledermäusen. Ironie gibt bei vielen Dingen, die den Verbrauchern zwangsweise angetan werden, aber die Idee, dass eine Gruppe moralisierender Zeloten eine andere Gruppe moralisierender Eiferer anzieht, ist einfach köstlich (sozusagen).

Verlogener „Klimagipfel“ von Gov. Brown kaschiert den global stark zunehmenden Verbrauch fossiler Treibstoffe ...

geschrieben von Chris Frey | 25. September 2018

... sowie die weltweite weitgehende Ablehnung der Klimaalarm-Energiepolitik

Larry Hamlin

Für den „globale Klimamaßnahmen-Gipfel“, den Gouverneur Brown [von Kalifornien] in der Woche nach dem 10. September in San Francisco abhielt, wäre die Bezeichnung „globaler Klimahype-Gipfel“ viel angemessener gewesen.

Die Regierung von Kalifornien ist hoffnungslos versunken in der Propaganda, die Welt glauben zu machen, dass man einem wissenschaftlich völlig unbegründeter Klima-Alarmismus mit der Einführung kostspieliger und unzuverlässiger erneuerbarer Energie begegnen kann.